

Presseinformation



Halle, 5. Oktober 2009

Biotech aus Sachsen-Anhalt in Hannover

Halle (Saale) – 05.10.2009. Das Land Sachsen-Anhalt wird sich in diesem Jahr wieder auf Europas Branchentreff für Biotechnologie in Hannover präsentieren.

Vom 06. bis 08. Oktober 2009 wirbt das Land auf der Biotechnica mit einer eigenen Präsentation für neue Technologien aus dem Bereich medizinischer und grüner Biotechnologie. Unter dem Gemeinschaftsstand zeigt die Standortinitiative für Pflanzenbiotechnologie Green Gate Gatersleben (kurz GGG), welche Produkte, Innovationen und Dienstleistungen die Unternehmen und Forschungseinrichtungen zu bieten haben. Insgesamt sieben Vertreter von GGG werden an den drei Tagen vor Ort sein und die Messe zur Kooperationsanbahnung nutzen. KeyNeurotek Pharmaceuticals AG aus Magdeburg und Scil Proteins GmbH aus Halle komplettieren den Gemeinschaftsstand. KeyNeurotek entwickelt Medikamente für hirnbezogene Verletzungen und Krankheiten infolge eines Schädel-Hirn-Traumas oder Schlaganfalls. Scil Proteins ist auf die Erforschung, Entwicklung und Herstellung von rekombinanten Proteinen spezialisiert.

Wirtschaftsminister Dr. Reiner Haseloff: "Die Landesregierung hat auf dem Gebiet der Biotechnologie in den vergangenen Jahren beachtliche Anstrengungen unternommen, um ein leistungsfähiges Forschungs- und Industriecluster zu etablieren. Heute haben wir in Sachsen-Anhalt eine hervorragend vernetzte Forschungslandschaft und eine gut ausgebaute Infrastruktur, die internationalen Ansprüchen genügen. Die Präsenz sachsen-anhaltischer Unternehmen und Forschungseinrichtungen auf der Biotechnica wird zu einer weiteren Stärkung der Branche beitragen."

„Wir freuen uns auf unsere erneute Biotechnica-Teilnahme im Rahmen des sachsen-anhaltinischen Gemeinschaftsstandes. Die Biotechnica ist eine hervorragende Bühne, um bestehende Kooperationspartner zu treffen und neue Geschäftskontakte aufzubauen“, erläutert Dr. Frank Striggow, Geschäftsführer von der KeyNeurotek sein Engagement. „Die Darstellung der Prozessentwicklung und Produktion für unsere Kunden wird auch in diesem Jahr der Fokus auf der Biotechnica sein. Darüber hinaus werden wir aber auch über unsere Therapeutika Plattform informieren“, ergänzt Dr. Ulrike Fiedler, Geschäftsführerin von Scil Proteins.

„Die allgemeine Finanzkrise hat auch in der Biotech-Szene seine Spuren hinterlassen. Trotzdem widerstehen einige Unternehmen den äußeren Einflüssen und präsentieren sich auf der größten europäischen Biotech-Fachmesse“, kommentiert Dr. Jens Katzek, Geschäftsführer der BIO Mitteldeutschland GmbH den Messeauftritt, der im Rahmen des Clustermanagements für Biotechnologie und Pharma durchgeführt wird.

Hintergrundinformationen zur Biotechnica 2009:

Unter dem zukunftsweisenden Motto "Turning ideas into value" lädt die BIOTECHNICA 2009 zu Europas bedeutendstem Branchentreff für Biotechnologie nach Hannover ein. Vom 6.-8. Oktober werden nationale und internationale Fachleute auf Aussteller- und Besucherseite, Referenten und Investoren über aktuelle Produkte, Innovationen, neueste Forschungsergebnisse und Marktchancen referieren, diskutieren und informieren.

BIO Mitteldeutschland GmbH

Die BIO Mitteldeutschland GmbH ist ein Zusammenschluss von etwa 20 Firmen und Institutionen, die im Bereich der Biotechnologie aktiv sind und sich zum Ziel gesetzt haben, diese Zukunftstechnologie in Sachsen-Anhalt und in Kooperation mit den Partnern in den anderen Ländern in Mitteldeutschland weiter zu entwickeln.

Ansprechpartner vor/auf und nach der Messe:

Dr. Jens A. Katzek
BIO Mitteldeutschland GmbH
Franckestraße 3
06110 Halle (Saale)
Tel.: +49 (0) 1 77 – 57 95 380
Fax: 03 45 – 27 98 356
katzek@biomitteldeutschland.de
www.biomitteldeutschland.de